

# VERHALTENSVEREINBARUNGEN der NNÖMS Stift Zwettl

## *Soziale Umgangsformen*

- Jedes Zusammenleben erfordert gewisse Verhaltensvereinbarungen, die nur Sinn ergeben, wenn sie eingehalten werden. Ein gutes Arbeitsklima kann nur dann entstehen, wenn es ein Miteinander und kein Gegeneinander und es gegenseitigen Respekt gibt; daher sind Gewalt und Drohungen – egal, von wem sie ausgehen – abzulehnen.
- Die gegenseitige Wertschätzung wird durch das Grüßen aller im Hause befindlichen Personen ausgedrückt – ein Bitte oder ein Danke kann viele Türen öffnen.
- Es ist notwendig, Zeitabsprachen einzuhalten, pünktlich zu sein. Das bedeutet, dass vor Unterrichtsbeginn die jeweils benötigten Materialien auf den Tischen liegen. Mit dem Läuten befinden wir uns auf unseren Plätzen. Als Zeichen der Höflichkeit erheben wir uns von unseren Plätzen, sobald der LehrerIn den Klassenraum betritt.
- Etwaige mitgenommene Handys sind während der Unterrichtszeit abgeschaltet.
- Umarmungen und andere Zärtlichkeiten sind im gesamten Schulhaus nicht angebracht.
- Generell ist das Kaugummikauen in der Schule zu unterlassen.
- Rauchen und Alkohol ist jungen Menschen im und vor dem Schulgebäude untersagt.
- Ein höflicher Umgangston ist angebracht – ohne Schimpfwörter und Mobbing.
- Die Lernatmosphäre wird verbessert durch achtsamen Umgang mit eigenen, fremden und schulischen Unterrichtsmitteln und Schuleinrichtungen.

## *Das heißt konkret:*

### In der Klasse:

- Klassen erst ab 7.30 Uhr mit Hausschuhen betreten. Aufenthaltsort vor 7.30 Uhr ist die Aula.
- Während der Pause auf den Tischen sitzen ist eine Unart, die zu unterlassen ist.
- Bei jeder Wortmeldung wird um ein deutliches Handzeichen gebeten.
- Gewissenhafte Mülltrennung vornehmen.
- Um das Raumklima zu verbessern, ist regelmäßiges Lüften empfehlenswert.
- Auf Wertgegenstände (Geld, Schmuck, Uhr, Handy ...) achtsam sein und diese bei sich tragen.
- Die Klassen- bzw. Tafelordner sollen sich ihrer Pflichten bewusst sein.

### In den Pausen:

- In angemessenem Tempo - ohne zu laufen - die Klassenräume wechseln – es herrscht Rechtsverkehr.
- Im obersten Stock nicht über die Brüstung bzw. auf der Brücke nicht über das Geländer beugen.
- Getränkeautomaten können in jeder Pause genutzt werden. Leere Flaschen werden in den gelben Säcken entsorgt.
- Beim Jausenkauf soll nicht gedrängt werden.
- In den Pausen wird das Schulgebäude nicht verlassen. Aufenthaltsort in der Mittagspause ist entweder die Aula oder eine Hausübungsklasse.

### Im Schulgebäude:

- Die Benützung vom Computer ist in den Freistunden und ab 12.30 Uhr erlaubt, Tischfußball und Tischtennis ist ab 12.30 Uhr gestattet.
- Beim Verlassen des Schulgebäudes hält man sich an die Anweisungen der Schülerlotsen.
- Leichtere Vergehen werden im Gespräch mit dem Klassenvorstand oder in weiterer Folge mit dem Direktor abgeklärt und man kann zu sozialen Diensten (Reinigung, Kaugummis aufsammeln, Klasse in Ordnung bringen, etc.) eingeteilt werden. Bei schwereren Vergehen oder mutwilligen Beschädigungen werden die Eltern zum Gespräch beigezogen. Auch finanzielle Abgeltung der Schäden wird ins Auge gefasst.